Kandidaten = Candidats = Candidati

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1929-1930)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

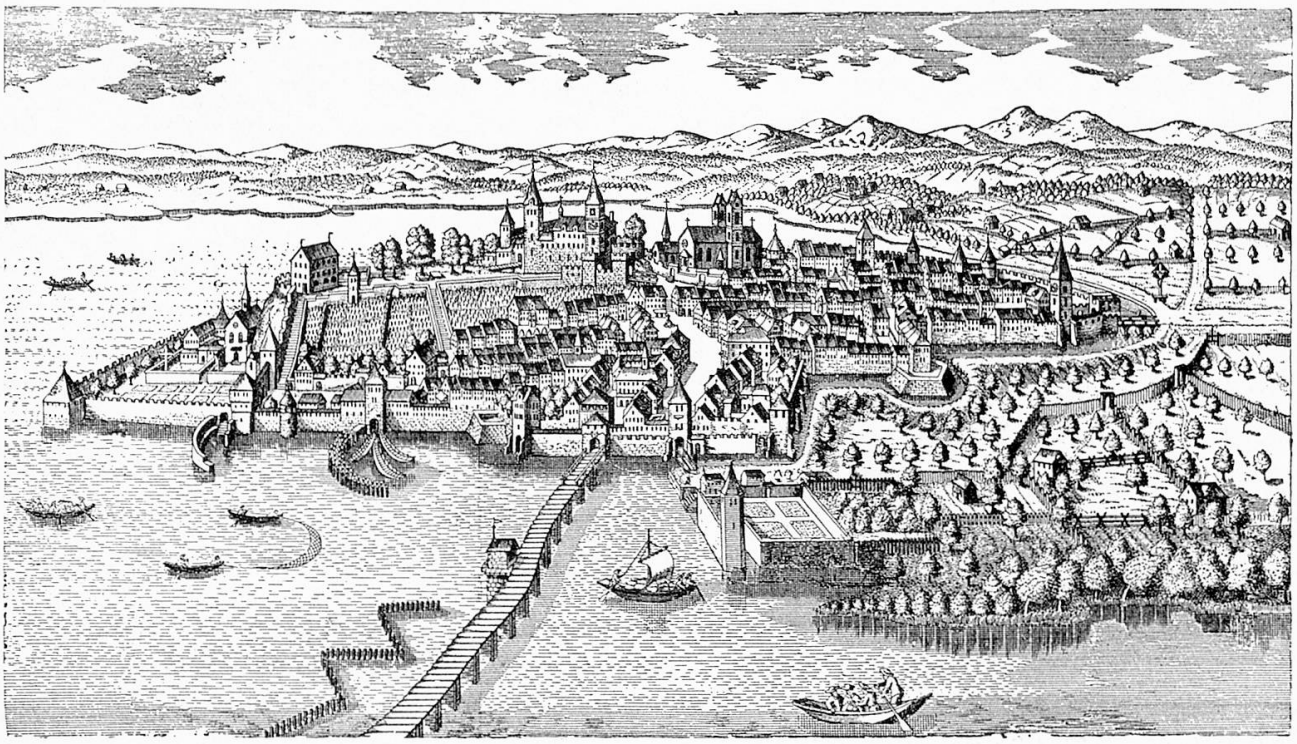
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Rapperswil

Kandidaten – Candidats – Candidati.

Sektion Basel:

1. Hans Eppens, Maler, Basel (Salon d'Automne)
2. Rudolf Mäglin, Maler, Basel (Salon 1928)

Sektion Bern:

1. Seiler Hans, Maler, Gutenbergstraße 1, Bern (Salon 1928)
2. Wenger Paul Albert, Maler, Amsoldingen bei Thun (Salon 1928)
3. Bieri Carl, Maler, Stalden 32, Bern (Salon 1928)

Sektion Genf:

1. Gœrg-Lauresch Louis, peintre, Genève (Salon 1928)
2. Weber Werner, peintre, Genève (Salon 1925)

Sektion Paris:

1. Gimmi Wilhelm, peintre, Paris (Salon d'Automne 1929, Salon national 1929)
2. Heller Ernst, sculpteur Paris (Salon d'Automne 1929)
3. Manz Carl, peintre, Paris (Salon d'Automne 1927)
4. Wehrlin Robert, peintre, Paris (Salon d'Automne 1927)

Sektion Tessin:

1. Wülser Salomon, pittore, Corteglia pr. Mendrisio (Salon 1925)

Artikel 6 der Statuten.

Um als Mitglied aufgenommen zu werden muß der Bewerber:

a) Schweizerbürger oder in der Schweiz seit mindestens 3 Jahren niedergelassen sein und einen Zweig der bildenden Kunst oder des Kunstgewerbes berufsmäßig ausüben und keiner andern schweizerischen Künstlervereinigung angehören, welche außerhalb der Gesellschaft steht.

b) den Nachweis leisten, daß er im Laufe der *fünf* seiner Bewerbung vorangegangenen Jahre sich an einer schweizerischen Nationalausstellung oder an einer als gleichwertig anerkannten internationalen Ausstellung mit Jury beteiligt hat. Eine Ausnahme findet statt zu Gunsten der Architekten. Bei ihnen können Arbeiten von künstlerischem Wert die Beteiligung an Ausstellungen ersetzen.

Art. 6. Pour être reçu membre actif, le candidat doit:

a) être citoyen suisse ou être domicilié en Suisse depuis au moins trois ans et exercer la profession de peintre, sculpteur ou artisan d'art et n'appartenir à aucun autre groupement d'artistes suisses, étranger à la Société;

b) fournir la preuve qu'il a, dans le cours des cinq années qui précèdent sa candidature, pris part comme exposant à une exposition nationale suisse, ou à une exposition internationale reconnue équivalente fonctionnant avec un jury. — Exception sera faite pour les architectes dont les travaux jugés suffisamment artistiques pourront tenir lieu d'exposition.

Bericht über die Präsidentenkonferenz vom 1. Februar 1930 im Bahnhofbüfett in Olten.

Anwesend: *Zentralvorstand:* Liner, Hügin, Clénin, Mayer, Blailé, Vibert; *Sektionspräsidenten* oder deren Vertreter: Aargau Burgmeier, Basel Burckhardt, Bern Ingold, Genf Hainard, Neuchâtel Perrin, Paris Huggler, St. Gallen Glinz, Solothurn Altenburger, Tessin Chiesa, Waadt Milo Martin, Zürich Righini.

Abwesend: Zentralvorstand: Hermanjat; Sektionen: Freiburg, Luzern (beide entschuldigt) und München.

Zentralpräsident *Liner* eröffnet die Sitzung um $1^3/_4$ Uhr. Er äussert herzliche Worte der Beglückwünschung Righini gegenüber, der seinen 60. Geburtstag gefeiert hat und rapportiert über das Festmahl vom 4. Januar auf der „Meise" in Zürich.

Wahl eines Tagespräsidenten. Righini dankt für die freundlichen Worte und hofft auch für die Zukunft der Gesellschaft seine Kräfte zur Verfügung halten zu können (Applaus). Righini schlägt Liner als Tagespräsidenten vor. Die Versammlung entscheidet in diesem Sinne.

Berichte der Sektionen. Aargau: Die Sektion hat in 9 Sitzungen ihre Geschäfte erledigt. An Aktivmitgliedern zählt die Sektion 18. Gestorben ist 1929 Gottlieb Müller, Brugg. Eingetreten ist Guido Fischer, Maler, Aarau. Der Passivmitgliederbestand ist 65. Im Vordergrund der Sektionstätigkeit steht die Uebernahme der Delegierten- und Generalversammlung 1929. Für die Fahrt nach Brestenberg und zurück wurden von Passiven Autos zur Verfügung gestellt und die Unterhaltung am Bankett vom Sonntag bestritten zum grössten Teil eine Anzahl Passive.